

Name und Anschrift des Bieters:

Stadt Gütersloh
Zentrale Vergabestelle
Berliner Straße 70
33330 Gütersloh

Ort:

Datum:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

USt.-Id-Nr.*:

HR-Nr.*:

Registergericht*:

* Bei Bietergemeinschaften ist dies für jedes Mitglied
in der Bietergemeinschaftserklärung anzugeben.

Angebot

zur öffentlichen Ausschreibung nach § 75a GO NRW

„Transport und Verwertung von 340 Mg Rechengut der Kläranlage Gütersloh-Putzhagen“

Vergabenr.: SGT26-66-28

Hiermit bieten wir die Ausführung der mit dem o.g. Vergabeverfahren ausgeschriebenen Leistung zu den von mir im Leistungsverzeichnis angegebenen Preisen an. Unserem Angebot liegt das von der Stadt Gütersloh herausgegebene Leistungsverzeichnis in der zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist auf dem Vergabemarktplatz Westfalen bereitgestellten Fassung zugrunde.

Vertragliche Bestandteile dieses Angebots sind darüber hinaus

- das von der Stadt Gütersloh herausgegebene Leistungsverzeichnis in der zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist auf dem Vergabemarktplatz Westfalen bereitgestellten Fassung,
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

Wir sind

- ☐ Einzelbieter
- ☐ Bietergemeinschaft. Eine Bietergemeinschaftserklärung haben wir beigelegt.

Ich bin/Wir sind ein kleines oder mittleres Unternehmen – KMU – (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio. Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Unser **Jahresgesamtumsatz** in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren betrug:

Geschäftsjahr*			
Umsatz in Euro**			

Die Anzahl der in den letzten drei Jahren **jahresdurchschnittlich Beschäftigten** betrug:

Jahr	2023	2024	2025	aktuell
Ø Anzahl als Vollzeitäquivalent**				

* Sofern das Geschäftsjahr vom Kalenderjahr abweicht, ist das Geschäftsjahr mit genauem Datum anzugeben.

** Bietergemeinschaften geben die Summe für alle Mitglieder zusammen an.

Wir erklären, dass

- wir in den letzten drei Jahren vergleichbare Leistungen erbracht haben (**Referenzen**). Auf Verlangen des Auftragsgebers werden wir eine Referenzliste vorlegen;
- ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet;
- wir unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben.

Wir erklären darüber hinaus, dass keine Person, deren Verhalten dem Bieter zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt worden ist wegen einer der nachstehend genannten Straftaten bzw. wegen vergleichbarer Vorschriften anderer Staaten und dass gegen das Unternehmen des Bieters keine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer der nachstehend genannten Straftaten bzw. wegen vergleichbarer Vorschriften anderer Staaten:

§ 129 StGB, § 129a StGB, § 129b StGB, § 89c StGB oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Abs. 2 Nr. 2 StGB zu begehen, § 261 StGB, § 263 StGB, soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EU, gegen Haushalte, die von der EU oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, oder gegen öffentliche Haushalte richtet, § 264 StGB, soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EU, gegen Haushalte, die von der EU oder in ihrem Auftrag verwaltet werden oder gegen öffentliche Haushalte richtet, § 299 StGB, § 108e StGB, §§ 333 und 334 StGB, jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB, Art. 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, §§ 232 und 233 StGB oder § 233a StGB.***

*** Bei Bietergemeinschaften gilt die vorgenannte Erklärungen durch das zur Abgabe des Angebots bevollmächtigte Unternehmen als für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft abgegeben. Soweit die vorgenannten Erklärungen nicht für alle Unternehmen abgegeben werden können, ist dies gegebenenfalls in einer gesonderten Anlage zu dem Angebot darzustellen.

Wir erklären weiter, dass

- wir die von der Stadt Gütersloh herausgegebenen Vergabeunterlagen, insbesondere das Leistungsverzeichnis und die vertraglichen Regelungen, als alleinverbindlich anerkennen;
- die uns in der Fragen- und Antwortenliste zur Verfügung gestellten ergänzenden Informationen, insbesondere Änderungen in den Vergabeunterlagen und weitergehende Erläuterungen bekannt sind und unserem Angebot zugrunde liegen;
- wir die bereitgestellten Unterlagen der Stadt Gütersloh auf Vollständigkeit geprüft haben sowie die zu erbringenden Leistungen und die im Vergabeverfahren geltenden Bestimmungen mit der für die Erstellung des Angebots erforderlichen Genauigkeit beurteilen können;
- wir keine wettbewerbsbeschränkenden Absprachen oder Vereinbarungen vergleichbarer Art getroffen oder zu treffen versucht haben;
- Kalkulationsirrtümer und andere Fehleinschätzungen zu unserem Unternehmensrisiko gehört und zu unseren Lasten gehen;
- wir alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht haben. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen kann.

Wir binden uns an dieses Angebot **bis zum 08.10.2026**.

Ort, Datum

Name der natürlichen Person/en, die das Angebot für den Bieter / die Bietergemeinschaft abgibt / abgeben

Anlagen, die Bestandteil des Angebots sind:

- ☒ ausgefülltes Leistungsverzeichnis (Formular „C02_Leistungsverzeichnis“)
- ☒ ausgefüllte Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG (Formular „C03_Eigenerklärung MiLoG“)
- ☒ Angaben zu den geplanten Verwertungsanlagen
- ☐ Bietergemeinschaftserklärung
- ☐ Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (Formular „C04_Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen“)